

B-8 3000 ehrenamtliche Inklusionspat*innen für Schule und KiTa

Gremium: LAG Bildung

Beschlussdatum: 17.04.2021

Tagesordnungspunkt: NRW zukunftsfit machen – mit diesen Projekten fördern wir gerechte Bildung, die für ein Leben im Wandel rüstet (Bildung, Kita, Wissenschaft, Hochschule, ...)

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen

Das Land sorgt dafür, dass mit 3.000 Inklusionspat*innen in Schulen und KiTa die Integration von armenoder anderweitig belasteten Familien und ihren Kindern verbessert werden kann.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?

Multiprofessionalität Schulen, Unterstützung von Inklusionsprozessen

Der Landeshaushalt stellt Mittel für die Aufwandsentschädigung des Personenkreises zur Verfügung.

Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen

Niedrigschwellige Unterstützung. Ergänzung von Inklusions- und Integrationsprozessen. Stärkung ehrenamtlicher Tätigkeiten.

Wie wird das Projekt konkret umgesetzt (verwaltungstechnisch, rechtlich, finanziell, zeitlich)?

Verhandlungen zwischen Land, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden und Migrant(en)organisationen, Abschluss einer Vereinbarung, Verteilung der Stellen über die Kommunen.

Unterstützer*innen

Marvin Bruckmann (KV Ennepe-Ruhr); Birgit Wehrhöfer (KV Gelsenkirchen); Marc Kersten (KV Köln)